



Sonderveröffentlichung

# AMTSBLATT

## FÜR DIE STADT REMSCHEID

17. Jahrgang	Ausgegeben am 20. Juni 2012	Nummer 10
--------------	-----------------------------	-----------

Nr.	Datum	Titel	Seite
12/73	20.06.2012	Einladung zu einer Sitzung des Rates am Donnerstag, dem 28. Juni 2012, 16.15 Uhr in Remscheid, Rathaus, Großer Sitzungssaal	2
12/74	31.05.2012	Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung zu dem Bebauungsplan 646 – Gebiet Johann-Vaillant-Platz	7
12/75	11.06.2012	Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 599 – Gebiet Lenneper Straße, Mixsiepen Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit	8
12/76	11.06.2012	Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 638 – Gebiet Hastener Straße, Schöne Aussicht	8
12/77	13.06.2012	Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung zu dem Bebauungsplan Nr. 638 – Gebiet Hastener Straße, Schöne Aussicht	9
12/78		Lieferung/Aufbau von 1 Gerätewagen Rettungsdienst gemäß DIN 14502, EN 1846 und DIN 14555 T.21 (Nr. 26-12-0107-37)	10

### Impressum

**Herausgeber:**

Stadt Remscheid  
Die Oberbürgermeisterin  
Theodor-Heuss-Platz 1  
42853 Remscheid

**Verantwortlich:** Sven Wiertz

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bestellungen, Adressenänderungen und Nachsendungen:**

Stadt Remscheid  
Büro der Oberbürgermeisterin  
Theodor-Heuss-Platz 1  
42853 Remscheid

**E-Mail:** [remscheid@str.de](mailto:remscheid@str.de)

**Telefon:** (0 21 91) 16 - 35 18

**Der Abonnementpreis**

beträgt bei Postbezug jährlich 30,00 EURO (Preis enthält keine Mehrwertsteuer).  
Einzel Exemplare sind unter anderem in allen öffentlichen Dienststellen kostenlos erhältlich.

**Druck:**

Druckerei der Stadt Remscheid, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid

**Internet:** <http://www.remscheid.de>

## Amtliche Bekanntmachungen

12/73

**Einladung zu einer Sitzung des Rates am Donnerstag, dem 28. Juni 2012 um 16.15 Uhr,  
in Remscheid, Rathaus, Großer Sitzungssaal**

### Tagesordnung

#### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Änderung/Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Niederschriften
  - 2.1 Niederschrift über die Sitzung vom 23.02.2012
  - 2.2 Niederschrift über die Sitzung vom 29.03.2012
- 3 Einwohnerfragestunde  
*(gemäß Ziff. 2.5, 10.1 und 21.1 der Geschäftsordnung nur in Sitzungen des Rates und der Bezirksvertretungen)*
- 4 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung  
*(Die Anfragen sollen spätestens am 4. Werktag bzw. müssen mindestens einen Werktag vor dem Sitzungstag der Verwaltung schriftlich zugeleitet werden.)*
- 5 Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 6 Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 7 Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung  
*(Die Vorschläge müssen mindestens 14 Tage vor der Sitzung schriftlich von einem Fünftel der Ausschussmitglieder oder einer Fraktion eingereicht werden.)*
- 8 Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung  
*(Die Anträge sollen spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung schriftlich und begründet eingereicht werden.)*
  - 8.1 Remscheid inklusiv  
- gemeinsamer Antrag der im Rat vertretenen Fraktionen
  - 8.2 Erstellung eines Kulturentwicklungsplan für Remscheid  
- Antrag der W.i.R.-Fraktion
- 9 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung  
*(Es handelt sich um Anfragen, die erst in der Sitzung gestellt werden.)*
- 10 Benennungen von Ausschussmitgliedern
  - 10.1 Wahl einer/eines Vorsitzenden und zweier Stellvertreter/innen
  - 10.2 Wahl eines beratenden Mitglieds für den Jugendhilfeausschuss
- 11 Veränderung des Stellenplans der städtischen Kindertageseinrichtungen im Kindergartenjahr 2012/13 gemäß dem Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz NRW)
- 12 Stellenplanänderung  
Entfristung der Stelle 21.02.12600 des Außendienstes Vollstreckung im FD 1.21  
- Steuern und Finanzbuchhaltung durch Aufhebung des Stellenplanvermerkes "befristet (bf)"
- 13 Stellungnahmen aus dem Rat zum Haushaltssanierungsplan

- 14 Haushaltssanierungsplan
- 14.1 Haushaltsanierungsplan für die Stadt Remscheid/Ergebnisbericht über die Online-Bürgerbeteiligung im Rahmen des Forums [www.bürgerhaushalt-remscheid.de](http://www.bürgerhaushalt-remscheid.de)
- 14.2 Anträge der Fraktionen
- 14.2.1 Prüfauftrag I - Neustrukturierung der Ausschüsse  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 14.2.2 Maßnahme 1 - Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 9/Die Grünen
- 14.2.3 Erweiterung des Haushaltssanierungsplan – Reduzierung der Bürgermeister von drei auf einen
- 14.2.4 Erweiterung des Haushaltssanierungsplan – Kürzung der Aufwandsentschädigungen  
- Antrag der W.i.R.-Fraktion
- 14.2.5 Erweiterung des Haushaltssanierungsplan - Kürzung der Fraktionszuwendungen  
- Antrag der W.i.R.-Fraktion
- 14.2.6 Erweiterung des Haushaltssanierungsplan - Wegfall der 30%-Regelung  
- Antrag der W.i.R.-Fraktion
- 14.2.7 Erweiterung des Haushaltssanierungsplan - "nichtplanbare Fluktuation"  
- Antrag der W.i.R.-Fraktion
- 14.2.8 Erweiterung des Haushaltssanierungsplan – Wegfall der Baumschutzsatzung  
- Antrag der W.i.R.-Fraktion
- 14.2.9 Änderungen im Haushaltssanierungsplan,  
Streichung der Positionen 12 (Verbraucherzentrale) und 21 (WTT)  
- Antrag der W.i.R.-Fraktion
- 14.2.10 Maßnahme 12 - Kündigung des Vertrages mit der Verbraucherzentrale  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 14.2.11 Maßnahme 21 - Streichung des Zuschusses an das WTT und Reduzierung des Aufwandes für Schulaufführungen WTT  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 14.2.12 Maßnahme 18 - Kündigung des Gesellschaftsvertrags Bergische Symphoniker  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 14.2.13 Maßnahme 28 - Erhöhung der Entgelte Circus Casselly und Kinderstadt  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/die Grünen
- 14.2.14 Maßnahme 23 - Reduzierung der Transferaufwendungen  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 14.2.15 Maßnahme 29 - Erhöhung der Beteiligung an der Bandenwerbung  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 14.2.16 Maßnahme Anhang 5 Umsetzung HSK 2010; Produkt 01.20.02 (Zuschusskoordination)  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 14.2.17 Zusätzliche Maßnahme - Parkraumbewirtschaftung  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 14.3 Entscheidungen über die Einwendungen zum Haushaltssanierungsplan

- 14.3.1 Maßnahme 38 des Haushaltssanierungsplans (DS 14/1832)
  - Einführung einer Pferdesteuer -
  - Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Einwendungen von Einwohnern/Abgabepflichtigen (§ 80 Abs. 3 GO NRW)
- 14.4 Haushaltssanierungsplan für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen
- 15 Abberufung und Benennung von Vertretern für die Stadt Remscheid in die Verbandsversammlung des Zweckverbands "KDN - Dachverband kommunaler IT-Dienstleister"
- 16 Ergebnis der Wahl zum 5. Jugendrat 2012
- 17 Gesundheitskonferenz für Remscheid - Berufung von Mitgliedern
- 18 Projektgesellschaft Hauptbahnhof Remscheid mbH: Neukonstituierung des Aufsichtsrates
- 19 Stadtwerke Remscheid GmbH - Neuwahl des Aufsichtsrates
- 19.1 Wahlvorschlag (Drucksache 14/1873 - Stadtwerke Remscheid GmbH - Neuwahl des Aufsichtsrates)
  - Gemeinsamer Vorschlag von SPD-Fraktion, FDP-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 20 EWR GmbH - Neuwahl des Aufsichtsrates
- 20.1 Wahlvorschlag (Drucksache 14/1879 - EWR GmbH - Neuwahl des Aufsichtsrates)
  - Gemeinsamer Vorschlag von SPD-Fraktion, FDP-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 21 H<sup>2</sup>O GmbH - Neuwahl des Aufsichtsrates
- 21.1 Wahlvorschlag (Drucksache 14/1880 -H<sup>2</sup>O GmbH Neuwahl des Aufsichtsrates)
  - Gemeinsamer Vorschlag von SPD-Fraktion, FDP-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 22 Park Service Remscheid GmbH - Neuwahl des Aufsichtsrates
- 22.1 Wahlvorschlag (Drucksache 14/1902 - Park Service Remscheid GmbH - Neuwahl des Aufsichtsrates)
- 23 BEG Entsorgungsgesellschaft mbH - Neuwahl des Aufsichtsrates
- 23.1 Wahlvorschlag (Drucksache 14/1909 - BEG Entsorgungsgesellschaft mbH - Neuwahl des Aufsichtsrates)
  - Gemeinsamer Vorschlag von SPD-Fraktion, FDP-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 24 Berichte aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen
- 25 Sana-Klinikum Remscheid GmbH
  - Gesellschafterversammlung
- 26 GEWAG Wohnungsaktiengesellschaft Remscheid
  - Hauptversammlung
- 27 Gesellschafterversammlung der DBR Deponiebetriebsgesellschaft Remscheid mbH
- 28 Bergische Entwicklungsagentur GmbH - Jahresabschluss
- 29 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW
- 29.1 Errichtung einer Sekundarschule in Remscheid am Schulstandort Rosenhügel
- 29.2 Dringlichkeitsentscheidung - Beschaffung eines gebrauchten Forstschleppers
- 29.3 Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Produkt 02.08.01 (Rettungsdienst)
- 29.4 Ermächtigungsübertragung (konsumtiv) aus 2011 für die Unterhaltung des Brückenparks Müngsten

- 30 Überplanmäßige Mittelbereitstellung bei gesetzlichen Transferleistungen des Produktes 05.05.01  
- Leistungen für ausländische Flüchtlinge -
- 31 (Ehemaliges) Sanierungsgebiet Altstadt Remscheid;  
außerplanmäßige Mittelbereitstellung
- 32 Ermächtigungsübertragungen 2011 nach 2012 gem. § 22 GemHVO;  
üpl. Mittelbereitstellung 2012 gem. § 83 GO NRW  
hier: Ergebnisplanung
- 33 Subventionsbericht 2012
- 34 Handlungsprogramm Wohnen
- 34.1 Handlungsprogramm Wohnen
- 34.2 Ergänzung zur Drucksache 14/1534 Handlungsprogramm Wohnen - Abwägung einer Anregung
- 34.3 Handlungsprogramm zum wohnungspolitischen Handlungskonzept;  
Geplante Errichtung von Mieteinfamilienhäusern in Bergisch Born, Schwarzer Weg
- 35 Regionalplanungen
- 35.1 Regionales Positionspapier Wohnen
- 35.2 Stellungnahme zum Arbeitsentwurf Leitlinien Regionalplanfortschreibung der Bezirksregierung Düsseldorf
- 35.3 Regionales Gewerbeflächenkonzept
- 35.4 Regionales Positionspapier Freizeitwirtschaft und Kulturlandschaft
- 35.5 Regionale Klimaschutzteilkonzepte: Zwischenstand zur Regionalplanaufstellung
- 35.6 Regionales Klimaschutzteilkonzept: Vorgezogener Zwischenbericht zu den Arbeitspaketen  
"Potenzialanalyse Erneuerbare Energien" und "Raumbezogene Flächenrestriktionen"  
- kartographische Darstellung der Windkraftpotenzialflächen
- 35.7 Regionales Positionspapier Infrastruktur
- 36 Strategische Ausrichtung des Ausbaus der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren
- 37 Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes NRW - KiBiz -  
U 3 - Ausbau in einer Kindertageseinrichtung eines freien Trägers und einer Großtagespflege  
Verwendung von Bundes- und Landesmitteln  
Finanzierung aus Mitteln der Stadt Remscheid
- 38 Errichtung einer Sekundarschule in Remscheid am Schulstandort Rosenhügel zum Schuljahr 2013/2014
- 39 Soziale Stadt - Sachbericht Stadteitarbeit Rosenhügel  
- Empfehlung der Bezirksvertretung 2 - Süd -
- 40 Lärmaktionsplan für die Lenneper Straße
- 40.1 Lärmaktionsplan für die Lenneper Straße im Abschnitt zwischen dem Johann-Vaillant-Platz  
und dem Abzweig Intzestraße  
Ergänzungsvorlage zur Drucksache 14/1758
- 40.2 Lärmaktionsplan für die Lenneper Straße im Abschnitt zwischen dem Johann-Vaillant-Platz  
und dem Abzweig Intzestraße
- 41 Luftreinhalteplan Remscheid - Stellungnahme der Stadt Remscheid im Verfahren der  
Bezirksregierung Düsseldorf zur Aufstellung des Luftreinhalteplanes für das Gebiet der Stadt Remscheid

- 42 Abschluss eines Vertrages über den Umbau eines Teilbereichs der Auguststraße; Bebauungsplan Nr. 616 – Gebiet: Auguststraße - mit der GEWAG Wohnungsaktiengesellschaft Remscheid, Hochstr. 1 - 3 in 42853 Remscheid
- 43 Widmung von Teilflächen der Elberfelder Straße, der Alten Bismarckstraße und der Straße "Markt"
- 44 Widmung eines Stichweges "Im Rosenhof"
- 45 Widmungen im Bereich des BP 300/2 - Altstadt Lennep: Minoritengasse, Fritz-Figge-Weg, Kloostergasse und Tuchmachergasse
- 46 Beschluss über den Minderausbau der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des Bebauungsplanes 470 - Blumentalstraße - gem. § 125 (3) Nr. 1 BauGB
- 47 Beschluss über den Mehr- und Minderausbau der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des Bebauungsplanes 481 Klausen Süd-Ost, gem. § 125 (3) Nr. 1 und Nr. 2 BauGB
- 48 Bebauungsplan Nr. 438 1. Änderung  
Gebiet Altstadt Remscheid (zwischen Stadtfriedhof, Kirchhofstraße und Markt)
  1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB)
  2. Entscheidung über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)
  3. Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW)
- 49 Straßenbeleuchtungsbericht der EWR GmbH

#### **Nichtöffentlich Sitzung**

- 1 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung  
*(Die Anfragen sollen spätestens am 4. Werktag bzw. müssen mindestens einen Werktag vor dem Sitzungstag der Verwaltung schriftlich zugeleitet werden.)*
- 2 Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3 Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4 Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung  
*(Die Vorschläge müssen mindestens 14 Tage vor der Sitzung schriftlich von einem Fünftel der Ausschussmitglieder oder einer Fraktion eingereicht werden.)*
- 5 Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung  
*(Die Anträge sollen spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung schriftlich und begründet eingereicht werden.)*
- 6 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung  
*(Es handelt sich um Anfragen, die erst in der Sitzung gestellt werden.)*
- 7 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW
- 8 Sana-Klinikum Remscheid GmbH
- 9 Sana-Klinikum Remscheid GmbH
- 10 Gesellschafterversammlung der Projektgesellschaft Hauptbahnhof Remscheid mbH (PHR mbH)

\*) Als Punkt 3 der Tagesordnung ist eine Einwohnerfragestunde festgesetzt. Die Fragestunde dauert höchstens 60 Minuten. Einwohner, die eine Frage zu stellen beabsichtigen, haben dies spätestens am 22.06.2012 der Oberbürgermeisterin (Büro Rathaus) schriftlich anzuzeigen oder zur Niederschrift zu erklären. In der Anzeige/Erklärung ist der genaue Wortlaut der Frage sowie der/diejenige anzugeben, an den/die die Frage gerichtet ist. Dies können die Oberbürgermeisterin, einzelne Ratsmitglieder oder die Ratsfraktionen sein.

Mit der Anzeige/Erklärung ist das Einverständnis abzugeben, dass der Wortlaut der Frage einschl. der personenbezogenen Daten den Mitgliedern des Rates und den im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen übersandt sowie der Presse zur Verfügung gestellt werden können. Der/die Fragesteller/in soll in der Sitzung persönlich anwesend sein und die Frage mündlich wiederholen. Dauer höchstens 1 Minute.

Remscheid, 20. Juni 2012  
gez. Wilding  
Oberbürgermeisterin

---

12/74

### Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung zu dem Bebauungsplan 646 – Gebiet Johann-Vaillant-Platz

#### Rechtsgrundlagen:

§ 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die entsprechenden Richtlinien der Stadt Remscheid für die Beteiligung.

Die Bezirksvertretung 2 – Süd hat in ihrer Sitzung am 14.03.2012 beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung zu dem Bebauungsplan 646 – Gebiet Johann-Vaillant-Platz – durch Planaushang durchzuführen.

Die entsprechenden Planentwürfe liegen in der Zeit von **Montag, den 02.07.2012 bis einschließlich Freitag, den 27.07.2012 im Fachdienst Bauordnung und Bauleitplanung, Ludwigstraße 14, 42853 Remscheid, Erdgeschoss**, während der nachfolgend aufgelisteten Zeiten zur Einsichtnahme aus:

Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 17.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Während dieser Frist hat jedermann Gelegenheit zur Einsichtnahme und kann Stellungnahmen schriftlich oder per E-Mail ([Bauleitplanung@remscheid.de](mailto:Bauleitplanung@remscheid.de)) beim Fachdienst Bauordnung und Bauleitplanung einreichen.

Die Abgrenzung des betroffenen Plangebietes ist aus dem nachfolgenden Lageplan ersichtlich.

Remscheid, 31.05.2012  
gez. Korff, Bezirksbürgermeister - Bezirksvertretung 2 – Süd -

#### *Gebietsabgrenzung Bebauungsplan 646 - Gebiet: Johann-Vaillant-Platz -*



12/75

**Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 599 – Gebiet Lenneper Straße, Mixsiepen  
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit**

Rechtsgrundlagen:

§ 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie allgemeine Richtlinien des Rates der Stadt Remscheid zur Durchführung der Bürgerbeteiligung.

Die Bezirksvertretung 2 – Süd – hat in ihrer Sitzung am 14.03.2012 beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 599 – Gebiet Lenneper Straße, Mixsiepen – durchzuführen.

Ziel dieses Bauleitplanverfahrens ist es, die Nutzungsmöglichkeiten für die vorhandene Bebauung im Bereich der Teilaufhebung zu verbessern.

Der entsprechende Planentwurf liegt in der Zeit **von Montag, d. 25.06.2012 bis einschließlich Freitag, d. 13.07.2012 im Zentraldienst Stadtentwicklung und Wirtschaft, Ludwigstr. 14, 42853 Remscheid, 2. Obergeschoss**, während der nachfolgend aufgelisteten Zeiten zur Einsichtnahme aus:

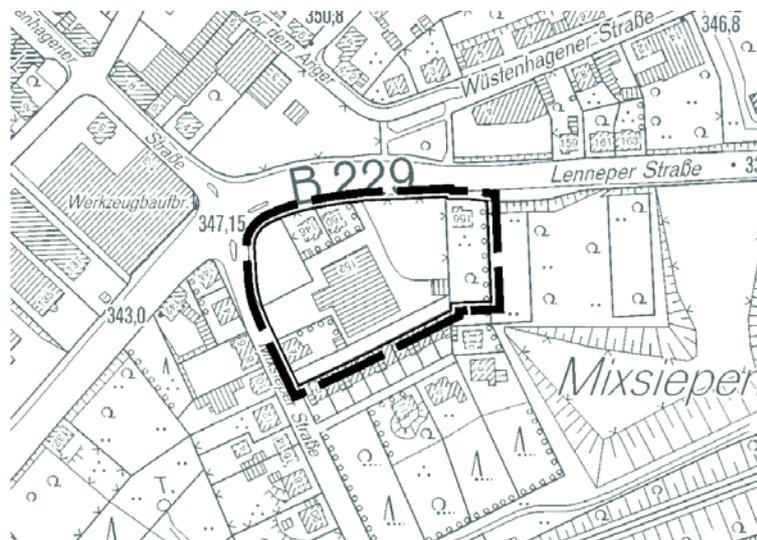
Montag bis Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 17.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung	Telefon (0 21 91) 16 - 33 39.

Während dieser Frist hat jedermann Gelegenheit zur Einsichtnahme und kann Stellungnahmen schriftlich oder per E-Mail ([staedtebauentwicklung@remscheid.de](mailto:staedtebauentwicklung@remscheid.de)) beim Zentraldienst Stadtentwicklung und Wirtschaft einreichen.

Die Abgrenzung des betroffenen Plangebietes ist aus dem nachfolgenden Lageplan ersichtlich.

Remscheid, 11.06.2012  
gez. Wilhelm Korff  
Bezirksbürgermeister  
Bezirksvertretung 2 – Süd

*Gebietsabgrenzung zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 599  
– Lenneper Straße, Mixsiepen –*



12/76

**Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 638 – Gebiet Hastener Straße, Schöne Aussicht**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Remscheid hat in seiner Sitzung am 31.05.2012 gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) den Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 638 – Gebiet Hastener Straße, Schöne Aussicht – gefasst.

Ziel des Bebauungsplanes Nr. 638 ist es, den Planbereich entsprechend dem Antrag eines Vorhabenträgers als Einzelhandelsstandort (Vollsortimenter und Discounter) zu entwickeln und damit den vorhandenen Leerstand zu besetzen.

tigen. Die Auswirkungen auf die im Umfeld bestehenden Nahversorgungszentren sollen im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung diskutiert werden.

Die Gebietsabgrenzung des Bebauungsplanes Nr. 638 ist aus dem nachfolgenden Lageplan ersichtlich.

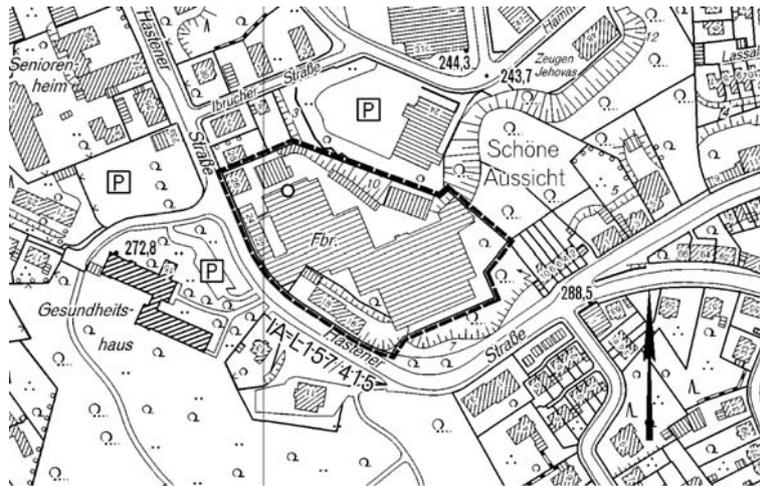
Der Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 638 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Remscheid, 11.06.2012

gez. Wilding

Oberbürgermeisterin

*Gebietsabgrenzung zu dem Bebauungsplan Nr. 638  
- Hastener Straße, Schöne Aussicht -*



12/77

**Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung zu dem Bebauungsplan Nr. 638  
– Gebiet Hastener Straße, Schöne Aussicht**

Rechtsgrundlagen:

§ 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie allgemeine Richtlinien des Rates der Stadt Remscheid zur Durchführung der Bürgerbeteiligung.

Die Bezirksvertretung 1 – Alt-Remscheid – hat in ihrer Sitzung am 29.05.2012 beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung zu dem Bebauungsplan Nr. 638 – Gebiet Hastener Straße, Schöne Aussicht – durchzuführen.

Ziel des Bebauungsplanes Nr. 638 ist es, den Planbereich entsprechend dem Antrag eines Vorhabenträgers als Einzelhandelsstandort (Vollsortimenter und Discounter) zu entwickeln und damit den vorhandenen Leerstand zu beseitigen. Die Auswirkungen auf die im Umfeld bestehenden Nahversorgungszentren sollen im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung diskutiert werden.

Hierzu ergeht folgende

**EINLADUNG:**

**Am Dienstag, d. 10.07.2012, findet um 18.00 Uhr  
im Rathaus Remscheid,  
Großer Sitzungssaal, 42853 Remscheid,  
eine**

**INFORMATIONSV ERANSTALTUNG**

statt, in der die Planung vorgestellt wird und diskutiert werden kann.

Darüber hinaus liegt der entsprechende Planentwurf in der Zeit von **Montag, d. 09.07.2012 bis einschließlich Freitag, d. 27.07.2012 im Zentraldienst Stadtentwicklung und Wirtschaft, Ludwigstr. 14, 42853 Remscheid, 2. Obergeschoss**, während der nachfolgend aufgelisteten Zeiten zur Einsichtnahme aus:

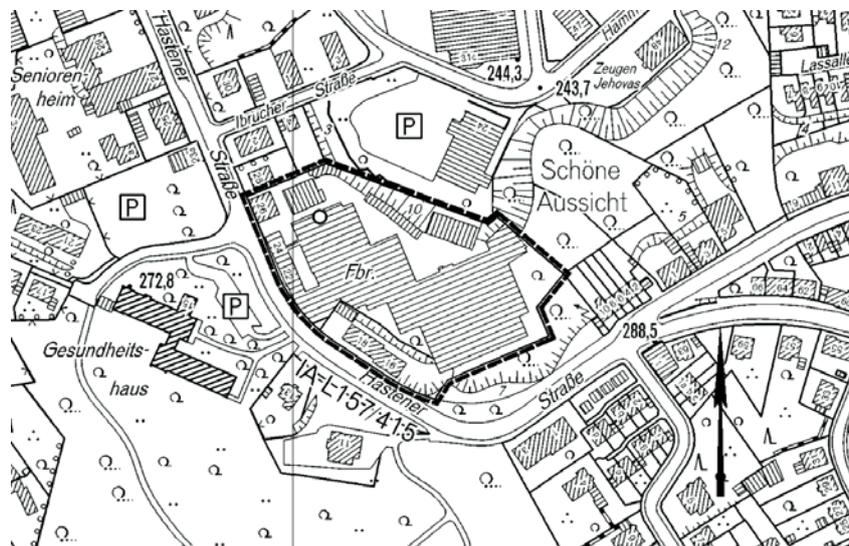
Montag bis Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 17.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung	Telefon (0 21 91) 16 - 33 39.

Während dieser Frist hat jedermann Gelegenheit zur Einsichtnahme und kann Stellungnahmen schriftlich oder per E-Mail ([staedtebauentwicklung@remscheid.de](mailto:staedtebauentwicklung@remscheid.de)) beim Zentraldienst Stadtentwicklung und Wirtschaft einreichen.

Die Abgrenzung des betroffenen Plangebietes ist aus dem nachfolgenden Lageplan ersichtlich.

Remscheid, 13.06.2012  
 gez. Ernst Otto Mähler  
 Bezirksbürgermeister  
 Bezirksvertretung 1 – Alt-Remscheid

*Gebietsabgrenzung zum Bebauungsplan Nr. 638  
 – Hastener Straße, Schöne Aussicht –*



12/78

**Lieferung / Aufbau von 1 Gerätewagen Rettungsdienst gemäß DIN 14502, EN 1846 und DIN 14555 T.21 (Nr. 26-12-0107-37)**

**1. Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Remscheid  
 FD 1.37 - Feuerschutz und Rettungsdienst -  
 Auf dem Knapp 23  
 42855 Remscheid  
 Kontakt: Herr L. Bürger  
 Tel. (0 21 91) 16 – 29 07  
 Fax (0 21 91) 16 – 33 92  
 E-Mail: [Lars.Buerger@remscheid.de](mailto:Lars.Buerger@remscheid.de)

**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

**b) Art des Vertrages:** Lieferung/Kauf

**3. a) Lieferort:** D-Remscheid

**b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 34114400-3, 34144200-0, 34114110-3, 34114100-0, 34114000-9, 34211000-9, 34211300-9, 34221200-4, 42415320-7, 35112000-2, 35110000-8

**Art und Umfang der Leistungen:** Lieferung/Aufbau von 1 Gerätewagen Rettungsdienst gem. DIN 14502, EN 1846 und DIN 14555 T.21

- c) **Unterteilung in Lose:** ja  
LOS 1 – Straßenfahrzeug als Frontlenker mit Heckantrieb  
LOS 2 – Auf- und Ausbau als Gerätewagen Rettungsdienst  
Bei getrennten Angeboten für Los 1 und Los 2 ist Kompatibilität von Fahrgestell, Aufbau, Beladung usw. Voraussetzung.
4. **Frist für den Abschluss der Lieferungen, Dauer des Lieferauftrags, Beginn oder Ausführung des Lieferauftrags:**  
Beginn: 08/2012  
Ende: 06/2013
5. a) **Anforderung der Unterlagen bei:**  
Die schriftlichen Unterlagen können per Brief, Telefax oder E-Mail bei folgender Stelle angefordert werden:  
Stadtverwaltung Remscheid  
Zentraldienst Personal und Organisation  
Abt. 0.11.4 Zentraleinkauf und Vergabewesen  
Theodor-Heuss-Platz 1  
42853 Remscheid  
Fax (0 21 91) 16 – 26 38  
E-Mail: [ausschreibung@remscheid.de](mailto:ausschreibung@remscheid.de)
- b) **Schlussstermin für Anforderung:** Bis einschließlich 16.07.2012  
c) **Zahlung:** Kostenbeitrag: 0,00 EUR
6. a) **Schlussstermin für Angebotseingang: 18.07.2012 (09:30 Uhr)**  
b) **Anschrift:**  
Stadtverwaltung Remscheid  
Zentraldienst Personal und Organisation  
Abt. 0.11.4 - Zentraleinkauf und Vergabewesen -  
Zimmer 13  
Theodor-Heuss-Platz 1  
42853 Remscheid  
c) **Sprache(n):** Deutsch
7. a) **Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Vertreter der Auftraggeber  
b) **Tag, Stunde und Ort:** Entfällt
8. **Kautionen und sonstige Sicherheiten:** Keine
9. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Es gelten die Bedingungen der VOL/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.
10. **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**  
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:** Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) die gemäß § 4 TVgG NRW erforderlichen Verpflichtungserklärungen abzugeben haben. Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
12. **Teilnahmebedingungen:**  
1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:**  
a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.  
b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.  
c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.  
d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.  
e) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragsbefreiung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.  
f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:  
- ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und

- eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

g) Verpflichtungserklärung Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG NRW).

Für die Eigenerklärungen 1a bis 1g sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung, Zuverlässigkeitserklärung, Nachunternehmererklärung, Erklärung Bietergemeinschaft, TVgG NRW) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

**2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:** Ohne besonderen Nachweis

**3) Technische Leistungsfähigkeit:**

- a) Mit dem Angebot ist eine nachprüfbare Referenzliste mit den wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Lieferungen/Leistungen (aus NRW) mit Angabe der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber (mindestens 3 Referenzen mit Namen, Anschriften und Ansprechpartner mit Telefonverbindung der Auftraggeber) abzugeben.
- b) Prospektmaterial (Beschreibungen, Pläne, Fotografien, evtl. Animationsfilm auf DVD), in dem die zu liefernden Artikel eindeutig gekennzeichnet und in Art und Ausführung klar erkennbar sind.
- c) Nachweis über das Kundendienstnetz mit geeigneter, kurzfristiger Betreuung durch Fachwerkstätten bzw. Fachmonteure. Um eine schnellstmögliche Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft des Fahrzeugs bei Instandhaltungs- oder Reparaturarbeiten sicherzustellen, muss der Anbieter Ersatzteillieferungen binnen 72 Stunden gewährleisten. Eine entsprechende Erklärung und Beschreibung ist dem Angebot beizufügen. Dabei sind die Anschriften der an Remscheid nächstgelegenen Servicecenter zu benennen, die sämtliche Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten fach- und sachgerecht durchführen können.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

**13. Zuschlags- und Bindefrist endet am:** 24.08.2012

**14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

**15. Varianten:** Nebenangebote werden zugelassen.

**16. Sonstige Angaben:**

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Pkt. 1.
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOL/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:  
Bezirksregierung Düsseldorf  
Cecilienallee 2  
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift.  
Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

**17. Vorinformation:** Entfällt

**18. Absendung der Bekanntmachung:** Entfällt